

Aktuelle Stunde am Mittwoch, 2. September 2020

‘2039 - Abschlussbericht Zukunftsprojekt 300 Jahre Fürstentum Liechtenstein’

‘Mein Liechtenstein 2039’ war ein Schwerpunkt der Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr 2019 zu 300 Jahre Liechtenstein. Hierfür trafen sich am 23. November 2019 knapp 200 Menschen, welche Ideen für Liechtensteins Zukunft erarbeiteten. Insgesamt sind an diesem Workshop-Wochenende 69 konkrete Ideen entstanden. Projektleiter Fabian Reuteler führt im Abschlussbericht aus: «Diese Ideen entwickeln jedoch die grösste Kraft, wenn sich möglichst viele mit diesen auseinandersetzen, diese wo sinnvoll ausprobieren oder weiterdenken.»

Die FBP-Fraktion möchte diesen Wunsch des Projektleiters aufnehmen und die Ideen im Rahmen einer Aktuellen Stunde weiterdenken und damit eine Debatte zu Liechtensteins Zukunft führen. Grundlage der Diskussion soll die Broschüre ‘2039 - Abschlussbericht Zukunftsprojekt 300 Jahre Fürstentum Liechtenstein’ bilden, die im April 2020 veröffentlicht und allen Abgeordneten zugesandt wurde. Dieser Bericht ist auch unter der Internetadresse www.2039.li einsehbar.

Darin wird ausgeführt, dass aus über 230 Ideen aus der Bevölkerung über ein demokratisches Online-Voting sechs Themenbereiche für eine vertiefte Behandlung an den Work-Shops ausgewählt wurden. Dies sind:

- Wie mache ich Liechtenstein zu einem Vorbild in der Zukunft?
- Wie bringe ich Generationen in der Zukunft zusammen?
- Wie lerne ich in der Zukunft?
- Wie arbeite ich in der Zukunft?
- Wie schaffe ich Räume in der Zukunft?
- Wie bin ich in der Zukunft mobil?

Die zu diesen sechs Themenbereichen bzw. Fragekomplexen ausgearbeiteten 69 Ideen werden im Abschlussbericht ausführlich beschrieben. Mit Abschluss des Workshops und Veröffentlichung des Berichts sei das Projekt ‘Mein Liechtenstein 2039’ aber nicht abgeschlossen. «Ideen und Impulse sollen weitergegeben und nach Möglichkeit weiterentwickelt werden. Es gilt gemeinsam Überzeugungsarbeit zu leisten und wenn sich die Chancen bieten, die eine oder andere Idee zu realisieren», wie im Abschlussbericht ausgeführt.

Die FBP-Fraktion ist sich bewusst, dass eine fundierte Diskussion dieser sechs Fragekomplexe den Rahmen einer Aktuellen Stunde sprengt. Die FBP-Fraktion ist aber der Ansicht, dass im Hinblick auf die weitere Umsetzung der ausgearbeiteten Ideen es von Vorteil sein kann, wenn die Projektverantwortlichen und die Paten der einzelnen Themen die Meinungen aus dem Landtag zu einzelnen vorgeschlagenen Ideen kennen. Die Diskussion wird zeigen, ob der Landtag einzelne Ideen bevorzugt, was für das weitere Vorgehen des Projekts ‘Mein Liechtenstein 2039’ von Bedeutung sein kann.